

Marktgemeinde Tieschen

Das Informationsmagazin
der Marktgemeinde Tieschen
3/2022



100 % Glasfaser macht Tieschen zur Hightech-Zukunftsgemeinde

Wir setzen den begehrten Glasfaser-Vollausbau zu 100 % flächendeckend in unserer Heimat um. Damit sind wir **Vorreiter in ganz Steiermark**. Wir schaffen damit einen großen Mehrwert für alle. Dieser Mehrwert wird in Zukunft noch größer und wichtiger werden. **Danke allen fürs gute Gelingen!**

100 % Einstimmigkeit
im Gemeinderat

Alle Ideen und Meinungen werden
gut eingebunden!

Seite 4



Tieschen-App und CITIES-App

Für eine moderne und
sichere Heimat.

Seite 2 + 3



Tieschen- Bonus-Pass

Einkaufen im Ort ist Klima-
schutz und Heimatliebe.

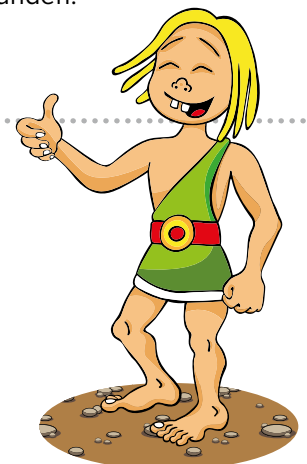
Seite 3 + 4



Wegebau- Rekordbudget

Neubau und Sanierung hat
oberste Wichtigkeit.

Seite 5



Bronzi vom
Königsberg wünscht
schönen HERBST!



Informationen & Kontakte

Marktgemeinde Tieschen

8355 Tieschen 55

Tel: 03475/23 01

E-Mail: gde@tieschen.gv.at

Amtsleitung

Michaela Gangl, Tel: 03475/23 01-13

E-Mail: gangl@tieschen.gv.at

Haushalts- und Abgabebuchhaltung

Kathrin Andrejek, Tel: 03475/23 01-12

E-Mail: andrejek@tieschen.gv.at

Standesamt, Meldeamt, Kinderbetreuung, Königsberghalle

Petra Horwath, Tel: 03475/23 01-15

E-Mail: horwath@tieschen.gv.at

Bauamt, Raumordnung

Ingrid Neubauer, Tel: 03475/23 01-11

E-Mail: neubauer@tieschen.gv.at

Bürgerservice, Öffentlichkeitsarbeit, Standesamt

Annemarie Schmerböck, Tel: 03475/23 01-10

E-Mail: schmerboeck@tieschen.gv.at



Öffnungszeiten

Parteienverkehr:

Montag bis Freitag: 07.30 – 12.00 Uhr

Montag: 13.30 – 18.00 Uhr

bzw. nach Vereinbarung

Ich bin für Sie da!

Bürgermeister

Martin Weber

Montag: 16⁰⁰ – 17⁰⁰ Uhr

Freitag: 8⁰⁰ – 12⁰⁰ Uhr

Nach Vereinbarung:

0664/32 59 631



Notrufnummern

→ Feuerwehr Notruf **122**

→ Polizei Notruf **133**

→ Polizei Halbenrain **059 133 61 81-100**

→ Rotes Kreuz Notruf **144**

→ Rotes Kreuz/Notarzt **050 1445 280 00**

→ Gesundheitstelefon **1450**

→ Praktische Ärztin: Dr. Melanie Witsch

03475/24 25, 8355 Tieschen, Patzen 100

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber:

Marktgemeinde Tieschen, 8355 Tieschen 55

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Martin Weber

Redaktion: Annemarie Schmerböck

Fotos: Helmut Adelwöhrer, Walter Spätauf, Eigenfoto,

Baumann, KiGa, VS Tieschen, MG Tieschen

Gestaltung: Werbeagentur RoRo+Zec, roro-zec.com

Druck: Druckerei Niegelhell. Cartoons: Mike Feldhofer.

Im Sinne einer besseren Lesbarkeit der Texte werden personenbezogene Hauptwörter nur in einer geschlechterspezifischen Formulierung angeführt, sie richten sich an Frauen und Männer gleichermaßen.

Auf den Punkt gebracht

Tieschen verbindet sich mit CITIES



Ab 1. Oktober 2022 steht den BürgerInnen in Tieschen die neue CITIES-App mit all ihren Funktionen völlig kostenlos zur Verfügung. Es handelt sich um eine digitale Plattform, die UserInnen mit lokalen Betrieben & Vereinen und ihrer Heimatgemeinde im Speziellen verbindet. Dadurch entstehen Synergien, die das Zusammenleben und Miteinander der einzelnen Beteiligten vereinfacht.

Das ist „Bürgerservice 2.0“

Mit Hilfe der App können die BewohnerInnen von Tieschen ihre Anliegen direkt an die Gemeinde übermitteln – mit nur wenigen Klicks ist die Sache erledigt. Zudem finden sie in der App alle relevanten Kontakte und Services der Gemeinde auf einen Blick, sowie wichtige Formulare zum Download.

Tieschen-Bonus & CITIES-App verfolgen gemeinsames Ziel

Und das lautet: die Kaufkraft in der Marktgemeinde fördern. Mit der Nutzung von CITIES-App stehen die regionalen Betriebe im Fokus. Diese können eine eigene CITIES-Seite beim Gemeindeamt beantragen und so Infos über Aktionen, Angebote und Veranstaltungstipps mit den BürgerInnen in Tieschen teilen – schnell und unkompliziert. Zudem können sie maßgeschneiderte Sammelpässe und Coupons für Kundenbindungsmaßnahmen erstellen. Jeder Tieschener, der in den teilnehmenden Betrieben einkauft und anschließend die Rechnung mit Hilfe der CITIES-App scannt, trägt zum Erhalt der regionalen Wirtschaft bei und stärkt so das Gemeindeleben.

So einfach geht's:

- 1. CITIES-App gratis downloaden.**
- 2. Registrieren & Profil erstellen.**
- 3. Mit Tieschen verbinden.**

Die Herausforderungen mit Erfahrung und Vertrauen meistern!

Liebe Gemeindebürgerin,
lieber Gemeindebürger!

Beim „**Kellergassfest** on Tour“ konnte sich jeder trotz Regens von der hohen Qualität und gemütlichen Gastlichkeit unserer Aussteller überzeugen. Ich gratuliere dem Weinbauverein als Hauptorganisator und allen Teilnehmern herzlich. So ein Fest zu organisieren, ist ein großer Aufwand, bei dem viele Hände gebraucht werden. Ob das Kellergassfest 2023 traditionell um den Marktplatz oder wieder „on Tour“ stattfindet, entscheiden die teilnehmenden Betriebe mit dem Weinbauverein. Die Marktgemeinde unterstützt und hilft wieder gerne. Der Herbst ist für uns eine wichtige touristische Jahreszeit.

Tieschen App

Eine touristische Attraktion sind unsere **Wanderwege**. Auch hier hilft die Marktgemeinde gerne bei der Pflege. Als neue Attraktion verwirklichen wir dazu die „Tieschen App“. Alle wichtigen Infos sind hier für Wanderer in hoher Qualität professionell gebündelt. Ich danke fürs positive Mitwirken und das gute Gelingen Carina Niederl, Simon Engel, Josef Paul Puntigam, Prof. Wolfgang Neubauer usw. sehr. Nütze auch Du die „Tieschen App“! Mit dem „**Tor ins Weinland**“ ist uns am Kreisverkehr Hürth gemeinsam Schönes gelungen. Ein neues Wahrzeichen für die Region.

Ab 1. Oktober 2022 ist „**Cities App**“ nun auch für unsere Heimatgemeinde verfügbar. Gerade in Krisen ist ein zusätzlicher Kommunikationskanal für die Marktgemeinde, die eine rasche Bürgerinfo sichert, extrem wichtig. Die App vereint nützliche Alltagsfunktionen und ist eine digitale Plattform für alle teilnehmenden Betriebe und Vereine. Rund 100 Gemeinden und viele Betriebe nutzen sie bereits erfolgreich. **Mein Tipp:** Verbinde auch Du Dich mit der neuen @citiesapp!

Anti-Teuerungs-Paket

Das Land Steiermark lässt niemand im Stich. Soziallandesrätin Doris Kampus stellte das „Steirische Anti-Teuerungs-paket“ im JUFA-Tieschen vor. Mit diesem rund 12 Millionen Euro schweren Maßnahmenpaket unterstützt das Land treffsicher jene Menschen, die von der Teuerung ganz besonders hart betroffen sind. Die **soziale Handschrift** ist damit klar erkennbar. Auch alle Gemeindekassen spüren die angespannte Lage.

Energiekosten und Steuergelder sparen

Sehr umsichtig planen wir derzeit das **Gemeindebudget 2023**. Die erfolgte Umstellung auf energiesparende LED-Beleuchtung sowie unser „Klimafit Grüne Wärme“-Projekt zeigt unsere richtige Weitsicht beim Thema Energie. Weitere energiesparende Maßnahmen setzen wir um, um weiter Steuergelder zu sparen.

Leben – Wohnen – Wirtschaft

Unser „**100%-Glasfaser**“ hebt unsere Attraktivität als zukünftigen Wohn- und Wirtschaftsstandort enorm. Mit Hochdruck arbeiten wir an den Restarbeiten sowie mit einem **Wegebau-Rekord-budget** an der Wiederherstellung der Gemeindestraßen. Bitte nutzen Sie wieder die „**Tieschen-Bonus-Aktion**“ bei unseren Lebensmittel-Nahversorgern im Ortskern. Mit einem heimischen Einkauf zeigen Sie auch Ihre Heimatliebe.

In diesen herausfordernden Zeiten kommen uns die langjährige Erfahrung, unser bisheriges sparsames Wirtschaften sowie unsere Graz-Verbindungen sehr zugute. Damit werden wir zuversichtlich unseren Erfolgsweg gemeinsam fortsetzen.

Mit lieben Grüßen!

Dein Bürgermeister
Martin Weber



**Bürgermeister
bei Dir daheim**

Bürgermeister Martin Weber

Tel: 03475 / 23 01-14

Mobil: 0664 / 325 96 31

E-Mail: bgm@tieschen.gv.at

**Sprechstunden nach vorheriger
Vereinbarung.**

Aus dem Gemeinderat



Bianca Gollenz

aus Patzen wurde als neue Gemeinderätin angelobt. Als dreifache Mutter möchte sie sich verstärkt um die Anliegen der Familien kümmern. Sie arbeitet im Sozial- und Bildungsausschuss mit. Der Frauenanteil im Gemeinderat konnte somit auf sechs Gemeinderätinnen erhöht werden. Wir danken **Robert Donik**, der aus privaten Gründen aus dem Gemeinderat ausgeschieden ist, für seine Tätigkeiten sehr herzlich.

100 % Einstimmigkeit im Gemeinderat

In der letzten Gemeinderatsitzung wurden alle Punkte 100 % einstimmig gefasst! Behandelt wurden: Cities App-Bericht, Wegebau-Rekordbudget, Nachtragsvoranschlag 2022, Jagdpachteuro-Auszahlung, „Klimafit Grüne Wärme“ Projektfortsetzung (Varianten-Prüfung) usw. 100 % Einstimmigkeit zeigt, dass alle Ideen und Meinungen gehört und eingebunden werden. **So geht miteinander!**



Danke für 70 % Landesförderung (1,149.000 Euro)

Das Schulgebäude St. Anna wird bekanntlich mit einem Gesamtaufwand von über 10 Millionen Euro erneuert. Für die Mittelschule müssen wir anteilig mitfinanzieren. Aufgrund unserer erfolgreichen Verhandlungen bekommen wir dafür eine 70 % Landesförderung (1.149.000 Euro vom Gemeinderessort LH-Stv. Anton Lang!). Damit brauchen wir unsere eigene Gemeindekasse nicht so stark wie befürchtet belasten. Wir unterstützen damit unsere Kinder für eine bestmögliche Ausbildung.

Heimatliebe zeigen und Ortskern stärken

Die „**Tieschen-Bonus-Aktion**“ organisieren wir wieder vom 1.10.2022 bis zum 31.12.2022. Unsere heimischen Lebensmittel-Nahversorger im Ortskern sind sehr wichtig für unsere Versorgungssicherheit und einen belebten Ortskern. Mit dem „Tieschen-Bonus“ binden wir die Kaufkraft in der Heimatgemeinde und erhöhen damit unsere Lebensqualität.

Wie funktioniert der Tieschen Bonus?

Jede/r Bürger/in mit Hauptwohnsitz in Tieschen kann seinen Einkauf bei den Lebensmittel-Nahversorgern im Ortskern im „Tieschen-Bonus-Pass“ bzw. über die neue **Cities-App** vermerken.

Bei einer Summe von 330 Euro erhält man einen 10-Euro-Gutschein im Marktgemeindeamt, welchen man bei allen heimischen Betrieben (Nahversorgern, Unternehmen, Weinbauern, Direktvermarktern bzw. Buschenschenken usw.) einlösen kann. Damit profitieren alle heimischen Betriebe von der „Tieschen-Bonus“-Aktion.

Mit Einkaufen im Ort zeigt man sein Bekenntnis zur Heimat und zum Klimaschutz. Sichern wir gemeinsam die heimischen Lebensmittel-Nahversorger und damit unseren schönen Ortskern. Es ist unsere eigene Lebensqualität!



Marktgemeinde
Tieschen

Aus Liebe zur Heimat

Tieschen-Bonus-Aktion

Der Erhalt unserer Nahversorger sollte uns allen ein wichtiges Anliegen sein!

Heimischer Einkauf sichert ...

- unsere Wirtschaft und unsere Arbeitsplätze
- unsere Lebensqualität und Versorgungssicherheit
- unsere Heimatgemeinde als wertvollen Lebensraum

**Oktober
bis
Dezember
2022**

Foto: www.spekner.com

Mit vollem Einsatz und großem **Rekordbudget** für den **Wegebau!**



Vom Baufortschritt beim Preguckenweg überzeugten sich auch LRⁱⁿ Barbara Eibinger-Miedl und LH-Stv. Anton Lang bei einem Besuch in Tieschen.



**Vizebürgermeister
Richard Haas**

Mobil: 0664 / 41 28 077
E-Mail: ribe.haas@xinon.at
Sprechstunden nach
vorheriger Vereinbarung.

Nach der im Gemeinderat beschlossenen Prioritätenliste **erneuern** wir nun den **Preguckenweg**. Mit dem ersten Bauabschnitt haben wir beim Anwesen Gollenz-Maier begonnen und enden heuer beim Laasener Mitterweg (Gemüsetunnel Tschernko).

Wir verstärken bzw. stabilisieren den Untergrund und erneuern die Entwässerung. Damit sollen die neben der Straße anliegenden Anwesen besser vor akuten Regenfällen geschützt sein. Die Gesamtinvestition dieses Projektes beläuft sich aktuell auf rund 700.000 Euro.

Beim **Glasfaserausbau** blicken wir der Fertigstellung entgegen. Mit Hochdruck arbeiten wir an den Restarbeiten sowie an der Wiederherstellung der Straßen. In Summe investieren wir heuer und nächstes Jahr in den Wegebau ein

Rekordbudget von rund 1,2 Millionen Euro, damit unsere Bevölkerung wieder sicher und bequem verkehren kann. Und das in diesen schwierigen Zeiten. Das sollte uns schon klar und bewusst sein!

Ich möchte mich bei allen Bürger:innen für das Verständnis während der Bauzeit für die vielen Künetten und Wartezeiten usw. bedanken.

Für unseren Außendienst haben wir beim Lagerhaus Jörgen ein umweltfreundliches **E-Fahrzeug (Tuk-Tuk)** für die Ortsbildpflege angeschafft. Damit leisten wir seitens der Marktgemeinde einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung unserer Umwelt.

In diesem Sinne wünsche ich Euch allen noch schöne Herbsttage!

*Euer Vizebürgermeister
Richard Haas*



Das neue Elektro-Fahrzeug TUK TUK hat eine Reichweite bis 60 km, schafft 370 kg Nutzlast und wird in der Ortsbildpflege eingesetzt.



Klimafit werden



Foto: Zbynek Burival on unsplash.com

Grüß Gott, liebe umweltinteressierte Mitbürger!

Sicherlich hat euch der Sommer auch mit seinen langen Hitzeperioden so richtig eingeheizt. Sorgenvolle Blicke zum Himmel unserer Bauern mit dem Wunsch nach einem richtig lang andauernden Landregen waren an der Tagesordnung. Leider kam der Regen dann doch zu spät und es sind auch einige Schäden an landwirtschaftlichen Kulturen ob der Trockenheit entstanden. Aber da die Sonne auch Kraft und Energie spendet, bietet sich gerade jetzt in Zeiten unsicherer Versorgung mit Energie, die Möglichkeit der Installation einer **Photovoltaik-Anlage** auf dem eigenen Dach an. Eine ganz einfache Kosten-Nutzung-Rechnung, die nach einer gewissen Zeit sicher aufgeht. Das kann jeder für sich selbst ausrechnen. Oder man folgt dem guten Beispiel unserer Gemeinde nach und steigt aus fossilen Brennstoffen aus und heizt mit nachwachsenden Brennstoffen. Stich-

wort „**Klimafit Grüne Wärme**“. Ich selber bin gerade mitten in der Planung und erhoffe mir einiges von der neuen Anlage, welche auch gut gefördert wird. Jede Maßnahme für sich tut der Umwelt und nicht zuletzt dem eigenen Geldbörse gut.

Also, gemma's an.

Euer Umwelt-Gemeinderat

Ronald Ritter

Referent für Umwelt & Natur

Mobil: 0664 / 10 56 746

E-Mail: ronald.ritter67@gmail.com



Tolle **Veranstaltungen** ...



Liebe Jugend!

Tolle Veranstaltungen haben das bisherige Jahr geprägt und ich kann stolz auf die gemeinsam erlebten Momente zurückblicken! Angefangen mit der **Fahrt zum Donauinselfest**, dem **Tischtennisturnier**, dem **Soap Slide Contest**, dem **Sommerkino** bis hin zum **Woazbrat'n** hat sich so einiges abgespielt. Danke für das große Interesse von Eurer Seite und vor allem für Eure Disziplin! Zusammen haben wir mit unseren Freunden einzigartiges erlebt! Mögen noch einige Erlebnisse folgen ...

Nichtsdestotrotz blicke ich gemeinsam mit meinem Jugend-Vorstand bereits in

die zweite Jahreshälfte und wir planen einen **Skiausflug** mit euch. Weitere Infos dazu erwarten Euch in naher Zukunft. Vergesst aber auch nicht auf unseren **Jugendraum**. Er ist in letzter Zeit immer mehr in Vergessenheit geraten, was ich sehr schade für so einen vielseitig nutzbaren Raum finde. Ich bin für **Neuanschaffungen** und **Änderungsvorschläge** jederzeit offen. Meldet Euch einfach bei mir!

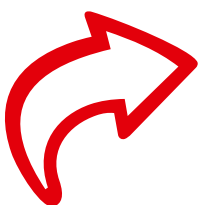
Euer Jugendgemeinderat

Stefan Lamprecht

Referent für Jugend & Feuerwehr

Mobil: 0664 / 910 98 86

E-Mail: stefanlamprecht11@gmail.com





100. Glasfaser-Kunde von Xinon –
Familie Johann Gangl



GR DI Valentin Krenn
Ausschussobmann Wirtschaft &
Finanzen und Referent für Glasfaser
Mobil: 0664/274 08 21
E-Mail: valentin.krenn@gmail.com

Das **Ende** der Kupferzeit 100% **Glasfaser**

Lieber Gemeindebürgerin, lieber Gemeindebürger!

Die Digitalisierung unserer Marktgemeinde schreitet zügig voran. Gleich vier Projekte laufen hier gleichzeitig: Unser flächendeckendes **Glasfaserprojekt**, die neu eingesetzten Apps **CITIES** und **Tieschen App** und die **Digitalisierung** unseres **Leitungskatasters**.

Unser **Glasfaserprojekt** neigt sich nun der Fertigstellung zu. Alle Leitungen wurden verlegt und der POP auf dem Gelände der Kläranlage wurde errichtet. Zum offiziellen Bauabschluss wurden sämtliche Projektbeteiligten zu einem gemeinsamen Termin eingeladen.

LH-Stv. **Anton Lang** und die zuständige LRⁱⁿ **Barbara Eibinger-Miedl**, die für die Bereitstellung der Gelder zuständig sind, unser LABg. aD. **Anton Gangl**, der mit LH-Stv. aD. **Michael Schickhofer** dafür gesorgt hat, dass Tieschen als 6. Gemeinde der Steiermark den Zuschlag für einen vollständigen Ausbau erhält, unser **Gemeinderat** samt **Bürgermeister** und **Vizebürgermeister**, die Steirische Breitband- und Digitalinfrastrukturgesellschaft

m.b.H. (**sbidi**) die für Projektumsetzung zuständig war, die Planungsfirma **GIS-Quadrat**, die Bauunternehmen **Layjet** und **Leyrer + Graf** für die Errichtung der Infrastruktur, die **Bauhofmitarbeiter** und **Mitarbeiter** vom **Gemeindeamt** bis hin zum **Experten-Team**, das für die Beratung der richtigen Auswahl verantwortlich zeichnete. Jede/r Einzelne ist ein wichtiger Bestandteil für das Gesamtprojekt: von der Idee bis zur Fertigstellung. **Herzlichen Dank an Alle!**

Mittlerweile surfen bereits ca. 90 % der Anschlusswerber mit 100Mbit im neuen Netz. Die restlichen 10 % werden in den kommenden Wochen an das Netz angeschlossen. Neuanmeldungen sind jederzeit auch in Zukunft möglich.

Das flächendeckende Glasfasernetz dient nun als Grundlage für weitere Digitalisierungsmaßnahmen.

Eine davon ist **CitiesApp**, eine neue Möglichkeit des Gemeindeamts, der Vereine und der Betriebe mit den Gemeindebürgern direkt zu kommunizieren bzw. sie zu informieren. Nützen Sie die Gelegenheit um immer auf dem neuesten und aktuellsten Informationsstand zu sein.

Für Wanderer bringt ab sofort die „**Tieschen App**“ den **TAU-Weg** und den **Sonnengesangsweg** als Wanderkarte auf das Handy. Weiters werden wertvolle Informationen der Betriebe entlang der Wanderrouten angezeigt.

Als viertes Projekt läuft seit 2021 die **Digitalisierung** unseres **Leitungskatasters**.

Damit soll es in Zukunft möglich sein, alle Informationen über unsere Wasserleitungen und Kanaltrassen schnell und einfach digital zur Verfügung zu stellen.

Wie Sie sehen passiert in der **Modernisierung** mittels Digitalisierung sehr viel in Tieschen. Damit stellen wir eine **Zukunftssicherheit für die nächste Generation sicher**.

GR DI Valentin Krenn

Arbeit am **Krisen- und Katastrophenschutzplan**

Ein Servus allen Gemeindebürger:innen!

Ich arbeite nach wie vor mit Hochdruck daran, um den Krisen- und Katastrophenschutzplan fertig zu stellen. Nach einigen Verzögerungen (Online Zugänge – Land, Urlaube, ...) hat das Projekt jetzt wieder Fahrt aufgenommen.

Ziel ist es, gemeinsam mit der FF Tieschen, der FF Pichla, den Gemeindemitarbeitern und dem Zivilschutzverband, den **Krisen- und Katastrophenschutzplan** bis Ende des Jahres fertig zu stellen und mit euch zu teilen.

Weiters arbeiten wir schon daran, um für **Ernstfälle** gerüstet zu sein, Maßnahmen (Notstromaggregate – Alternativ PV-Anlagen, Stecker nachrüsten, ...) in den Budgetplänen der nächsten Jahre zu implementieren und danach umzusetzen.

Bei Fragen stehe ich gerne zur Verfügung! Ich wünsche Euch einen sicheren und unfallfreien Herbst! Mit besten Grüßen!

Eurer Sicherheitsgemeinderat

Werner Schadl

Mobil: 0650/35 52 722

E-Mail: schadl.werner@gmx.at

Gemeinsam gegen Dämmerungseinbrüche



**GEMEINSAM
SICHER
in Tieschen**

Wenn die Tage kürzer werden und die Dunkelheit früher hereinbricht, kommt es vermehrt zu Einbrüchen. In der Dämmerung fühlen sich die Täter sicher, doch wir sind gut vorbereitet und gehen verstärkt gegen diese Kriminalitätsform vor. Wir vertrauen auf Ihre Unterstützung: Helfen Sie mit, Ihre Nachbarschaft sicherer zu machen!



Schließen Sie Fenster und versperren Sie Terrassen- und Balkontüren – auch wenn Sie nur kurz weggehen.



Licht belebt! Verwenden Sie Zeitschaltuhren für Ihre Innen- und Außenbeleuchtung.



Durch eine gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe können Einbrüche verhindert werden.



Halten Sie Augen und Ohren für sich und Ihre Nachbarn offen. Melden Sie Verdächtiges!

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Kriminalprävention des Bundeskriminalamtes unter www.bundeskriminalamt.at, unter der Telefonnummer **059 133-0** und natürlich auf jeder Polizeiinspektion.

Sicherheitstipps für den Herbst!

Gefahren für Autofahrer



Für den Autofahrer ist der Herbst eine der gefährlichsten Jahreszeiten: Sturm, Nebel, Nässe, rutschige Fahrbahn, ... Mit einigen Sicherheitstipps kommen Sie jedoch gut ans Ziel!

Machen Sie einen Fahrzeug-Check für nasses Herbstwetter. Schalten Sie Ihr Abblendlicht bei Nebel ein und beachten Sie die längeren Bremswege bei nassem Laub und Morgenfrost!

www.zivilschutz.steiermark.at

Mach Dich sichtbar!



Die Dunkelheit reduziert unser Wahrnehmungsvermögen. Ohne entsprechende Vorbereitung können daher andere Personen schlechter gesehen werden. Was kann man dagegen tun?

Als Autofahrer sollte man sein Tempo anpassen und für eine gute Sicht durch eingeschaltete Scheinwerfer sorgen. Als Fußgänger oder Fahrradfahrer sollte man helle oder reflektierende Kleidung tragen.

www.zivilschutz.steiermark.at

Bauen in Tieschen

100 % Unterstützung für unsere Häuslbauer



Bürgerservicestelle: **Bauamt**

Vor jeder Bautätigkeit soll man sich erkundigen, ob eine Bewilligung dafür notwendig ist. Ohne eine Bewilligung ein Bauwerk zu errichten, ist vergleichbar mit dem Autofahren ohne Führerschein. Im Extremfall drohen ein Abbruch und Beseitigungsauftrag.

Wenn es „nur“ ein untergeordnetes Gebäude, z. B. Carport, Garten-Gerätehütte bis max. 40 m² ist, ist dieses mit einem Formular (**meldepflichtiges Bauvorhaben**) und einer Skizze und einem Lageplan zu melden.

Es ist jedoch Voraussetzung, dass diese Gartenhütte oder Carport auf einem gewidmeten Bauplatz errichtet wird oder das Freilandgrundstück mit einem Wohnhaus bzw. Wohn- und Wirtschaftsgebäuden bebaut ist.

Bei Vorlage der Unterlagen wird dann geprüft, in welchem Rahmen die „Genehmigung“ erteilt werden kann.

Auch Einfriedungen – Zaunanlagen (Paneelzäune) sind zu melden. Unter 1,5 m Höhe ist es wieder ein meldepflichtiges Vorhaben, bei einer Höhe über 1,5 m Höhe bzw. bei Stützmauern von mehr als 0,5 m Höhe sind diese durch ein Bauverfahren zu bewilligen (**bewilligungspflichtiges Bauvorhaben**). Dazu ist von einem befugten Planer ein Einreichplan zu erstellen.

Solar- und Photovoltaikanlagen bis 400 m² sind ebenfalls zu melden, bei größeren Anlagen sind diese wieder mit Einreichunterlagen zu bewilligen.

Auch der **Abbruch von Gebäuden** über

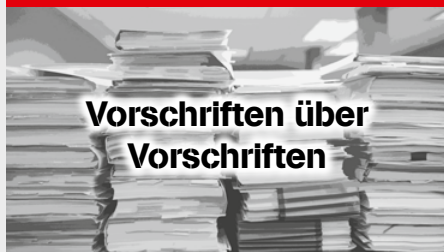
40 m² ist zu bewilligen und es sind Unterlagen dafür im Gemeindeamt abzugeben.

Für alle Neubauten, aber auch Zubauten und Ausbauten, sind von einem befugten Planer (Baumeister oder Architekt) **Einreichunterlagen** zu erstellen. Es wird empfohlen, die Entwürfe vor Fertigstellung im Gemeindeamt prüfen zu lassen, um einen Mehraufwand zu vermeiden. Eine **Checkliste** über den erforderlichen Umfang der Einreichunterlagen ist auf der Gemeinde-Homepage ersichtlich.

Weitere Formulare sind auf der Homepage der Marktgemeinde zu finden bzw. können jederzeit nach Anfrage ausgegeben oder per E-Mail übermittelt werden.

Das Marktgemeindeamt (Fr. Ingrid Neubauer) ist für nähere Auskünfte bzw. Fragen gerne behilflich. Im Rahmen des Bürgerservice wird regelmäßig eine **kostenlose Bauberatung** angeboten. Für Terminvergaben bitte beim Marktgemeindeamt anrufen!

**Wie es der
Bauwerber sieht.**



**Vorschriften über
Vorschriften**

**Wie es
mancher sieht.**



**Behörde entscheidet
nach Laune**

**Wie es der
Stammtisch sieht.**



**Ablehnungen um
Ablehnungen**

**Wie es
wirklich →
ist:**



**Professionelle
Beratung**

mit Bgm. Martin Weber und
Bausachverständiger Baumeister
Ing. Oliver Geymayer (v.l.)

Die Forschungen gehen weiter.

Archäologische Ausgrabung



VS Tieschen bei den Grabungsarbeiten



Im Sommer waren die Archäologen rund um Prof. **Wolfgang Neubauer** wieder am Werk und in diesem Jahr konnten Interessierte dem Team nicht nur über die Schulter schauen, sondern auch selbst Hand anlegen.

Die Forschungen gehen weiter!

Wer im Juli den schattigen Wanderweg zum Gipfel des Königsbergs hinauf spaziert ist, der konnte schon von Weitem die rhythmischen Geräusche von Spaten, Schaufel und Kelle hören und sich auf eine spannende Zeitreise in die Urgeschichte freuen. Im Sommer waren die Archäologen rund um Prof. **Wolfgang Neubauer** wieder am Werk und in diesem Jahr konnten Interessierte dem Team nicht nur über die Schulter schauen, sondern auch selbst Hand anlegen.

Das **30-köpfige Team** von Studierenden, Praktikanten und freiwilligen Helfern aus der Bevölkerung hat sich den ganzen Monat über unermüdlich, Zentimeter für Zentimeter in den Boden und damit in die früheste Besiedlungsgeschichte des Königsbergs gegraben. Neben grobem Werkzeug kamen dabei erneut moderne digitale Dokumentationsmethoden wie Laserscanning und Drohnenfotografie zum Einsatz.

Funde aus der Jungsteinzeit

Die Ausgrabung wurde auf dem Areal des Vorjahres fortgesetzt, wo eine etwa 150 m² große Fläche auf dem höchsten Plateau des

Königsbergs untersucht wird. An dieser Stelle konnte das Team von Archäologen bereits im letzten Sommer Nachweise für eine **Besiedlung vor über 5.000 Jahren** erbringen. In der **Kupferzeit**, dem letzten Abschnitt der Jungsteinzeit, lebten die Menschen bereits in großen Siedlungen, sie betrieben Ackerbau und Viehzucht, aber auch schon spezialisiertes Handwerk. Die Funde aus dieser ersten Besiedlung auf dem Königsberg umfassen vor allem Fragmente von Keramikgefäßen wie Henkelkrüge, Schüsseln und Töpfe, die mit vielfältigen geometrischen Mustern kunstvoll verziert wurden. Aber auch Bruchstücke von **unterschiedlichen Steinwerkzeugen** wie Beilen, Dechseln und feinen Klingen wurden auf dem Königsberg gefunden. Die Archäologen konnten nun auch erstmals den **Nachweis für prähistorisches Metallhandwerk** auf dem Königsberg erbringen. In der letzten Grabungswoche wurde ein etwa 3 cm großes Stück **Kupfer-Schlacke** gefunden, das bei der Verarbeitung des Buntmetalls vor Ort entstanden ist. Ein Zeugnis der Verhüttung ist auch das Fragment einer Tondüse, die für die Luftzufuhr im Schmelzofen sorgte. Eine bedeutende Rolle neben dem Metall-

handwerk kommt in der Jungsteinzeit auch der Erfindung des Rades zu, das ab dem 4. Jahrtausend v. Chr. in Form von hölzernen oder tönernen Scheibenrädern vom Schwarzen Meer bis nach Dänemark zu finden ist.

Bei der Grabung am Königsberg ist in diesem Sommer das erste Zeugnis für den Gebrauch von Wagen in unserer Region erbracht worden. Es ist ein **Miniaturrad** mit Nabenbuchse aus Keramik, das von einem **Wagenmodell** stammt. Ob es sich bei den kleinen vierrädrigen Wagen um kultische oder profane Objekte handelt, ist noch unklar. Eine Zuweisung als Spielzeug oder Kultobjekt ist auch bei den am Königsberg gefundenen Bruchstücken einer Widder- und einer **Frauenfigur**, sogenannten Idolen, nur schwer möglich. Von der weiblichen Figur ist lediglich der Torso erhalten, der umlaufend mit feinen Ritzlinien verziert ist.

Erkenntnisse zur bronzezeitlichen Höhensiedlung

Die ausgezeichnete Lage auf dem Plateau wurde schließlich in der Späten Bronzezeit (1.300 – 800 v. Chr.) für die Erbauung einer noch größeren Siedlung genutzt. Die Siedlung umfasste ein Areal von 10 Hektar und



ung auf dem Königsberg



wurde mit einem massiven Verteidigungswall mit einer Holz-Erde-Konstruktion im Inneren und einem vorgelagerten Graben befestigt.

Im vergleichsweise kleinen Untersuchungsbereich konnten bereits im Vorjahr die Überreste von zwei Gebäuden festgestellt werden, die nun im zweiten Jahr der Grabung intensiver untersucht wurden. Die Archäologen konnten in den Bereichen innerhalb und um die Hausgrundrisse eine beeindruckende Anzahl von Fundstücken bergen. Von besonderer Bedeutung für die Erforschung der Lebensumstände in der sogenannten Urnenfelderzeit sind vor allem die zahlreich gefundenen Überreste der **Textilproduktion**. Durch die aufgefundenen Spinnwirtel, Fadenspulen und Webgewichte können die einzelnen Schritte der lokalen Herstellung von Textilien von der Fadengewinnung, über die Verwahrung der fertigen Fäden bis zu deren Verarbeitung auf großen Webstühlen nachgewiesen werden.

Ein besonderes Highlight der Grabung ist der Fund von zwei **Bronzenadeln** mit kugelförmigem Kopf und Riefenverzierung auf dem Schaft. Diese etwa 10 cm langen Nadeln dienten als Vorgänger moderner

Knöpfe zur Fixierung und dem Verschluss der Kleidung. Auch das Wahrzeichen unserer Gemeinde, der **Feuerbock**, wurde in diesem Jahr wieder in zahlreichen kunstvoll verzierten Varianten gefunden. Die Bruchstücke umfassen unterschiedlich ausgeformte Füße, Körper und Hörner von insgesamt zehn Feuerböcken.

Königsberg Research

Das Forschungszentrum im **Königsberg-hof** stand dem Grabungsteam erneut als Unterkunft und Büro zur Verfügung. In den Arbeitsräumen wurden abends die aufgenommenen digitalen Daten bearbeitet, und auch ein Großteil der Funde wurde hier gewaschen, inventarisiert und nach Möglichkeit auch schon zusammengeklebt. Die Nachbearbeitung der Grabung soll nun im Herbst fortgeführt werden, um der Bevölkerung möglichst zeitnah die Ergebnisse präsentieren zu können.

Das Grabungsfest

Dass Archäologie kein trockenes Thema sein muss, war spätestens nach der Präsentation der schönsten Funde und rekonstruierten urgeschichtlichen Werkzeuge beim Grabungsfest am 21. Juli klar. Während der Musikverein für die musikalische

Untermalung, der Sportverein und der Weinbauverein für die kulinarische Verpflegung sorgte, gewährte das Grabungsteam spannende Einblicke in die aktuellen Forschungsergebnisse.

Archäologie zum Anfassen und Mitmachen

Die aktive Auseinandersetzung mit der Geschichte unserer Region soll nicht nur den professionellen Archäologen vorbehalten sein, sondern der gesamten interessierten Bevölkerung offenstehen. Freiwillige Helfer, egal ob Groß oder Klein, können das Grabungsteam bei der Entdeckung, Erforschung und Erhaltung des einmaligen Denkmals auf dem Königsberg unterstützen und je nach persönlichem Interesse beim Graben, der Fundbergung oder -bearbeitung mithelfen.

Durch den im Frühjahr gegründeten **Verein Königsberg Research** soll die Kooperation von Bevölkerung und Wissenschaft auf Augenhöhe weiter gefördert werden. Interessierte sind jederzeit willkommen, ihre Ideen bei Veranstaltungen, Workshops und Vorträgen einzubringen und selbst ein wertvoller Teil des einzigartigen Forschungsprojekts zu werden. ■



Ferienspaß in Tieschen im August 2022

Auch heuer stand im August für die **Kindern und Jugendlichen** ein sehr interessantes, abwechslungsreiches und vielseitiges **Ferienprogramm** aus verschiedensten Interessensgebieten zur Verfügung.

So konnten vier Wochen Ferien aktiv erlebt und mit allen Sinnen neue Erfahrungen über diverse Vereine, Betriebe aber auch Privatpersonen gesammelt werden. Für Kinder und Jugendliche wurde dadurch der Urlaub zu Hause zum Erlebnis. GR Stefan Lamprecht und GRⁱⁿ Annemarie Schmerböck bedanken sich sehr herzlich bei allen Vereinen und Betrieben für die Unterstützung.



Steintal-Alpakas



Sportverein Tieschen

Volleyball-Club Tieschen



Musikverein Tieschen



FF Tieschen



ÖKB Tieschen



Soap Slide Contest



Pferde-Erlebnis beim Altenbacher



Gemeindeleben



Bürgermeister-Frühstück

Herzliches Dankeschön namens des Gemeinderates an das tolle Gemeindeteam für die gute Organisation und perfekte Durchführung. Bürgermeister Martin Weber dankt auch für den zahlreichen Besuch, die rund 100 Gäste, die er für zwei gemütliche Stunden begrüßen durfte. Das Frühstück am Marktplatz war eine sehr gelungene Veranstaltung. Danke auch für die vielen Meinungen, interessanten Gespräche, Vorschläge und guten Ideen.



Green Session

Die Green war die Mitte des Lebens am Bauernhof. **Weingut Engel, Kobatl Biohof & der Locknbauer** ließen die Green wiederaufstehen. Mit cooler Musik, gutem Wein & Kulinarik wurde zur Ehren der Green bei jedem Betrieb ein Fest gefeiert.



KOGL-MESSE

Nach zwei Jahren Pause konnte unser ÖKB Tieschen wieder die Kogelmesse abhalten. Viele Besucher kamen auf den Königsberg zu dieser Traditionsveranstaltung. Musikalische Umrahmung sowie kulinarische Verpflegung waren bestens organisiert.



Eröffnung Green & Lounge

Wir gratulieren Fam. **Veronika, Toni und Michael Gangl** zur Eröffnung ihres Green & Lounge-Lokales sehr herzlich. Wir freuen uns über eine weitere großartige Bereicherung für unser kulinarisches Angebot in Tieschen. Geöffnet hat das Green & Lounge im 14-Tage-Rhythmus, immer in den geraden Wochen, jeweils von Donnerstag bis Freitag ab 16:30 Uhr und Samstag ab 14:00 Uhr. Für Feiern und gemütliche Runden außerhalb der Öffnungszeiten ab 8 Personen nach Vereinbarung.



Pfarrfest Das traditionelle Pfarrfest mit musikalischer Umrahmung durch unseren Musikverein war gut besucht. Vielen Dank an alle ehrenamtliche Helfer und Organisatoren.

Gemeindeleben



Bezirksjugend-Camp

Der **Blasmusikbezirksverband Radkersburg** lud zum Jugendcamp in die Marktgemeinde Tieschen ein. Bezirksjugendrefe-

rent Ing. **Christopher Hopfer** organisierte ein spannendes Wochenende, an dem rund 60 Jungmusiker/innen aus insgesamt 12 Musikvereinen teilnahmen. Die jungen Nachwuchstalente erarbeiteten ein tolles

Abschlusskonzert, das in der Königshalle Tieschen präsentiert wurde. DANKE an Alpakahof **Steintal Alpaka**, die den Musiker/innen eine tierische Wanderung sponsorten.



WOCHE-Sommerkino – „Louis und seine außerirdischen Kohlköpfe“

Bei freiem Eintritt und Popcorn durften viele begeisterte Kinobesucher einen tollen und unterhaltsamen Film im Freibad Tieschen sehen. Ein großes Dankeschön an **Herbert Holler** (Die Woche) und der **Energie Steiermark** für die Unterstützung.



125 Jahre Tischlerei Krauthackl

Wir gratulieren Familie Franz Krauthackl zum Bestandsjubiläum „125 Jahre Tischlerei Krauthackl“ ganz herzlich. In der 4. Generation steht der **Familienbetrieb** mit einem großartigen Team für hohe Qualität und gutes Handwerk. Lieber Franz – wir wünschen Dir und Deinem Team weiter viel Freude, sowie viele zufriedene Kunden.



Spiel und Spaß mit den Kinderfreunden

Dankeschön an die **Kinderfreunde-Obfrau Manuela Jager und ihrem Team** für die Organisation des diesjährigen Spielefestes. Rund 30 Kinder hatten zum Ende der Sommerferien viel Spaß – Unterhaltung, Kinder schminken, Pony reiten uvm. Danke an die **FF Tieschen** für die Rundfahrten mit dem Feuerwehrauto. Auch heuer kam der **Kasperl** wieder zu den Kindern ins Freibad. Dafür ein großes Danke an die Kinderfreunde Tieschen, dass sie dies jedes Jahr ermöglichen.



Gemeindeleben



„Ganzheitlich das Immunsystem stärken“

– ein interessanter Vortrag zum Thema „Bachblüten und Meisterkräuter“ mit Mag. **Sandra Stopar**. Danke für die Organisation an **Michaela Tegel** (Xundes Tieschen).



Musikverein Tieschen

Lustige Stimmung herrschte beim Dämmerstopp vom Musikverein Tieschen. Obmann **Stephan Müller** nahm die Begrüßung am Festplatz vor. Die „Merins“ umrahmten musikalisch das zahlreiche Publikum. Ausgezeichnete Weine und Schmackhaftes vom Griller sorgten für die kulinarische Umrahmung.



Ukrainischer Abend

Der „Königsberg Research Verein“ hat zur kulinarischen Benefiz-Veranstaltung eingeladen. **Willibald J. Harkamp** hat mit unseren zugezogenen Kriegsflüchtlingen einen kulinarischen Genuss aus der ukrainischen Küche zubereitet. Die Veranstaltung war bis zum letzten Platz ausverkauft. Unsere heimischen Weinbauern sorgten für eine ausgezeichnete Weinbegleitung. Dankeschön! Der Reingewinn kommt der Forschung vom „Königsberg Research Verein“ zugute!



Info Vortrag – „Geschützt und gestärkt dem Leben begegnen“, Suchtvorbeugung in der Familie. Die Polizeiinspektion Halbenrain, VIVID – Fachstelle für Suchtprävention und Streetwork SO-Steiermark informierten über den rechtlichen Rahmen und die Gefahren von legalen und illegalen Substanzen. Danke an Frau Mag. **Gabriela Platzer** (Elternverein) und **Michaela Tegel** (Xundes Tieschen) fürs Organisieren.



Kellergasslfest

Beim 2. Kellergasslfest on tour am Tauweg der Riede zeigten 20 Betriebe ihr buntes Wein- und Kulinarikangebot. Trotz Regens erlebten die Besucher dazu musikalische Unterhaltung, Shuttle-dienst sowie ein tolles Gewinnspiel.



Herbsteinklang

Gemütlichkeit, guten Sturm mit schmackhaften Kastanien uvm. gab es beim diesjährigen SPÖ-Herbsteinklang am Markplatz. Auch für die musikalische Unterhaltung wurde bestens gesorgt.

Volksschule Tieschen

Unsere Schule wird bunt



Zum Ende des vergangenen Schuljahres erstellte die Volksschule Tieschen, gemeinsam mit GR Ing. **Marlies Pachler** ein Zeit- und Kostenkonzept zur **Verschönerung der Volksschule**. In diesem Konzept machten wir uns Gedanken über Zeitaufwand und Kosten, welche bei einer Umgestaltung des Schulhofes und der Schulinnenräume entstehen werden.

Ein Teil davon war die Besorgung und Organisation von Materialien, welche großzügiger Weise von einer Kollegin, der **Malerfirma Donik** und dem Elternverein kostenlos zur Verfügung gestellt wurden. Dank dem professionellen Handwerk der **Firma Krauthackl** wurden aus unseren gespendeten Holzpfosten perfekte Holzstifte.

So bemalten die Schülerinnen und Schüler den Schulhof und die Farbstifte am Zaun, welche von den **Gemeindearbeitern** montiert wurden. Weiters stellen wir noch bunte Gießkannen

bereit, die noch an den Bäumen im Hof als Dekoration dienen sollen.

In den Innenräumen legten wir selbst Hand an. Die Schülerinnen und Schüler bemalten viele bunte Buchstaben und verschönernten die Wände in den Gängen.

Weiters stellte das Lehrerteam neue Regale auf und montierten die Buchstaben in den Ferien.

Unser Schulgebäude erfüllt schon seit vielen Jahren seinen Dienst und die Kinder werden Dank einer innovativen Einstellung der Gemeinde auch kindgerecht beschult und zeitgerecht digital gefördert. Für unsere Zukunft als Schule wünschen wir uns, dass auch die äußeren Mauern der Schule bunt und einladend gestaltet werden.

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern eine schöne Schulzeit und freuen uns jeden Tag auf euch!

TEAM DER VS



Ein herzliches Willkommen gilt unseren Schulanfängern.
Schön, dass ihr da seid!



Ein großes „Danke“ dem Elternverein der Volksschule Tieschen und GRⁱⁿ Marlies Pachler!

Ohne unseren engagierten Eltern wären Feste und Veranstaltungen in der Schule nicht möglich. So organisierten sie heuer wieder ein großartiges **Sommerfest**, wo

keine Wünsche offenblieben. Weiters unterstützten sie uns beim **Kabarettabend** und überreichten der Volksschule gemeinsam mit der Gemeinde 1.000

Euro für Sitzgelegenheiten und Spiele im Schulhof. Aber auch bei Fragen und finanziellen Themen stehen sie uns immer zur Seite.



Kindergarten Tieschen



Sommerspaß im Kindergarten Tieschen

Auch heuer organisierte die Gemeinde Tieschen erfolgreich ein weiteres Mal einen Sommerkindergarten zur Betreuung von Volksschul- und Kindergartenkinder in den Sommerferien.

In den ersten 5 Wochen vom 11. Juli bis zum 12. August 2022 wurden täglich über 25 Kinder zwischen 1,5 und 10 Jahren im Kindergarten betreut.

In dieser warmen Jahreszeit gab es viel zu beobachten, zu erforschen und zu entdecken. Vom Betrachten der Natur bis hin zum Experimentieren mit Wasserperlen. Es wurde viel draußen, im Freien gespielt –

besonders im Garten, aber auch der örtliche Spielplatz wurden häufig besucht. Weiters wurden Bildungsimpulse und Aktivitäten gesetzt und angeleitet.

Schwerpunkte hierbei waren:

- 🔴 viel Bewegung in der Natur
- 🔴 künstlerische Tätigkeiten
- 🔴 Spiele mit Wasser
- 🔴 Experimentieren und Erforschen

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass es eine spaßige und spielerische Zeit war. Für die Kinder und auch für uns. So freuen wir uns schon auf das nächste Kindergartenjahr und die kommende Sommerbetreuung.



Team Nach ein paar schönen Ferienwochen, haben wir bereits wieder in das neue Kindergartenjahr gestartet. Dieses Jahr begleitet uns das Thema „**Das Tier in mir**“. Passend dazu werden wir viele Geschichten hören, bunte Werke erschaffen und den einen oder anderen Ausflug erleben. Wir freuen uns schon sehr auf viele tolle Erlebnisse!



Mit Sport, Spaß und Spiel „**Freude an Bewegung**“ zu vermitteln, war das Ziel für unsere Jüngsten. Gemeinsam mit der **Volksschule** und dem **Sportverein Tieschen** konnten sich unsere Kinder an Rugby, Fußball und einem Hindernis-Parcours am Sportplatz richtig austoben. Alle waren mit Begeisterung dabei. Danke an Edi Cooper, Tschiggerl Thomas, Kolleritsch Horst und Reinhard Stoff, die diesen Vormittag in der letzten Schulwoche gestaltet haben.



Kindergartenstart – neu im Team begrüßen wir **Lena Hebenstreit** – unsere neue Kindergartenleiterin sehr herzlich!



Marktgemeinde
Tieschen



Informationen zu **IMPFUNGEN**

(Corona, FSME, Grippe usw.) erhalten Sie bei

Dr. Melanie Witsch

Ärztin für Allgemeinmedizin, Fachärztin für Innere Medizin,
Ärztliche Hausapotheke. 8355 Tieschen/Patzen 100

Ordinationszeiten:

Mo: 7³⁰ – 12⁰⁰, 16⁰⁰ – 18⁰⁰ Uhr

Di + Mi: 7³⁰ – 12⁰⁰ Uhr

Do: 15³⁰ – 19⁰⁰ Uhr

Fr: 7³⁰ – 13⁰⁰ Uhr

Telefonische Voranmeldung

erbeten: **Tel. 03475/2425**

E-Mail: info@praxis-tieschen.at

www.praxis-tieschen.at

Mehr Informationen: www.impfen.steiermark.at

Weiteres medizinisches Angebot in Tieschen

→ Dr. Alexandra Hennig

FA für Orthopädie und orthopädische Chirurgie, FA für Orthopädie und Traumatologie

Tel. 0660/66 95 369

Termine nur nach Vereinbarung.
www.ortho-hennig.com

→ Mag.^a Anke Achatz

Klinische Psychologin
Gesundheitspsychologin
Notfallpsychologin

Tel. 0664/96 57 041

Termine nach Vereinbarung.
<https://psychologie-achatz.at/>

Finanziert aus Mitteln der Kommunalen Impfkampagne



Soziallandesrätin Doris Kampus, LH-Stv. Anton Lang

Foto: Peter Drechsler

Heizkostenzuschuss: Rasche Hilfe, die wirkt.

Auf Initiative von Soziallandesrätin Doris Kampus und LH-Stv. Anton Lang wurde in der Steiermark der Heizkostenzuschuss auf 340 Euro verdoppelt.

Der Heizkostenzuschuss kann ab 3. Oktober und bis zum 23. Februar 2023 im Gemeindeamt der Wohnsitzgemeinde beantragt werden. Die Einkommensobergrenzen (für Ein-Personen-Haushalte 1.371 Euro, Haushaltsgemeinschaften 2.057 Euro sowie 412 Euro für jede Familienbeihilfe beziehende im Haushalt lebendes Kind) sind ebenfalls erhöht worden.

Lagerhaus Jörgen – Ihr Nahversorger

- Nahversorger für die Landwirtschaft (Saatgut, Dünger, Futter- und Pflanzenschutzmittel)
- Vollversorger für den Wein- und Obstbau
- Bau- und Haus-Gartenmarkt inkl. Genussladen mit regionalen Produkten
- Landmaschinenfachwerkstätte und Ersatzteileverkauf
- Dieseltankstelle
- Arbeitsplatz für derzeit 13 Mitarbeiter. Wir erweitern unser Team und **suchen eine(n) Fachverkäufer(in) für Wein- und Obstbauartikel**

- Wir erweitern unseren Standort in den nächsten Monaten. Es entstehen Lose-Lagerboxen, eine Lagerhalle und eine größere Brückwaage wird gebaut.

AGRARUNION SUEDEST eGen

Lagerhaus & Co. KG

Manfred Wiedner

A-8355 Tieschen, Jörgen 23

Tel: +43 3475 2372 0

Mobil: +43 664 3243809

E-Mail: joergen@agraronion.rlh.at

www.agraronion.at



Lagerhaus Jörgen

Jörgen 23 | 8355 Tieschen

Tel.: +43 (0) 3475 / 2372

E-Mail: joergen@agraronion.rlh.at



Wir gratulieren!



Zweifach Gold für Tieschen

Wir gratulieren herzlich den heimischen Siegern der Woche-Wein-Challenge 2022: Weinhof **Platzer** mit Cuvee Königsrot 2022 und Weingut Buschenschank **Altenbacher** mit Chardonnay Ried Hochstrandl DAC 2019 sowie die beiden Finalisten Weinhof **Neubauer** Kategorie Welschriesling und Weingut **Gollmann** Kategorie Weißburgunder. (Foto: Baumann Michael)

Gratulation an **Thomas Pachler** aus Jörgen zum **Elektrotechniker Meister**, die er mit Auszeichnung absolviert hat.

Weinbau und Bauernspezialitäten – Konrad Hirtl darf sich bei der Spezialitäten-Landesprämierung über Gold für seine Produkte freuen. Die Marktgemeinde Tieschen gratuliert herzlichst zu dieser Auszeichnung.



Gloria Heck erkämpfte in ihrer Altersklasse die Goldmedaille und ist somit **steirische Schulmeisterin** in Karate – Kata Einzel. Herzliche Gratulation!



Salon 2022

Die Marktgemeinde Tieschen ist sehr stolz auf unsere Salonwinzer 2022.

- ☛ **Weinhof Platzer** mit Welschriesling „Klassik“ und Sauvignon Blanc Ried Aunberg.
- ☛ **Weinhof Neubauer** mit Chardonnay DAC (**2. Platz**).
- ☛ **Weinhof Engel** mit Riesling Traminer „Schale“ Tolle Leistung!



Jannik Schlegel, Schüler der HIB Liebenau in Graz, wurde der Titel „**Sportschüler des Jahres**“ verliehen. Die Marktgemeinde Tieschen gratuliert herzlichst zu dieser tollen Auszeichnung.

Wir gratulieren zum ...

90er

Müller
Johanna
Margarete
Jörgen

85er

Seidl Ida, Patzen
Gollenz Karl Josef, Jörgen
Frühwirth Maria, Pichla

80er

Gangl Inge
Pichla

75er

Url Elfriede, Pichla
Düß Josefne, Tieschen
Wagner Christa Maria
Tieschen

70er

Schmerböck
Maria
Pichla



Gratulation zum 85er
Frühwirth Maria



Gratulation zum 90er
Müller Johanna Margarete



Gratulation zum 85er
Gollenz Karl Josef



Gratulation zum 80er
Gangl Inge

Wir betrauern!

Anton Vollstuber
Laasen

Richard Haas sen.
Pichla

Johanna Müller
Patzen



MUT ZUR GESUNDHEIT

Wie deine Gedanken deine Gesundheit beeinflussen.

Vortrag über mentale Gesundheit mit Franz Hirschmann



**3. November 2022
19⁰⁰ Uhr**

JUFA Hotel Tieschen

Eintritt: freiwillige Spende

Anmeldung erbeten an

franz.hirschmann@kraftindir.com

- ▶ Wie du deine unendliche Kraftquelle aktivieren kannst.
- ▶ Wie du Ängste in Mut umwandeln kannst.
- ▶ Wie du durch einfache Körperbewegungen bis ins hohe Alter fit bleibst.
- ▶ Wie du durch mentale Stärke dein Immunsystem stärkst.
- ▶ Schnelle Hilfe für einen motivierten Alltag voller Freude.

Der Referent:

Franz Hirschmann, Dipl. Mentaltrainer, Coach und Vortragender. Entwickler des Kurs-Programmes „Dein Jungbrunnen“.

„Ich motiviere täglich Menschen dazu, mentale Stärke aufzubauen und durch Einfachheit wesentlich mehr Zuversicht und Freude in diesen bewegten Zeiten zu finden.“

www.kraftindir.at

Das Team XUNDES Tieschen

OKB ORTSVERBAND
TIESCHEN



Einladung zur Gefallenenehrung des Ortsverbandes Tieschen

**Sonntag, 30. Oktober 2022
Marktplatz Tieschen**

Ablauf der Feier:

07.45 – Abmarsch Königsberghalle

08.00 – Treffpunkt Marktplatz Tieschen

08.30 – Messe in der Pfarrkirche

Wie alljährlich wollen wir unserer gefallenen und verstorbenen Kameraden in einer würdigen Form gedenken. Es betrifft uns alle, es waren unsere Väter und Söhne sowie unsere Angehörigen und Kameraden. **Die gesamte Bevölkerung ist hierzu recht herzlich eingeladen.** Tun wir es aus Dankbarkeit für ein Leben in Frieden und Freiheit.

Z'samm stehn

Bei Sturm & Kastanien

1. + 2. Oktober

8. + 9. Oktober

15. + 16. Oktober

23. Oktober

Beginn jeweils 12⁰⁰ Uhr

**Marktplatz
Tieschen**



Marktgemeinde
Tieschen



Liabe
Tieschener!
Kummt's vorbei,
des wird
a Gaude!